Gemischtes Doppel an den Beruflichen Schulen Gelnhausen

Claudia Abend beauftragt mit der Stellvertretenden Schulleitung

Gelnhausen – Mit der Beauftragung von Studiendirektorin Claudia Abend zur Stellvertretenden Schulleiterin ist die Spitze der Beruflichen Schulen Gelnhausen wieder komplett. Als ständige Vertreterin von Schulleiter Hartmut Bieber ist die Gelnhäuserin seit Mitte Februar mitverantwortlich für 3.800 Lernende und rund 230 Lehrkräfte. Damit führen ein "Naturwissenschaftler" und eine "Kauffrau" die größte berufliche Schule Hessens an und zeigen auch in der Leitung die Vielfältigkeit dieser Institution.

Claudia Abend, angetrieben vom Interesse an fernen Ländern und dem Spaß an Fremdsprachen, entschied sich zu Beginn ihrer Berufslaufbahn für eine Ausbildung als Reiseverkehrskauffrau bei einem führenden deutschen Reiseveranstalter. Schon hierbei zeigte sich ihr großes Verständnis für kaufmännische Sachverhalte und das Talent, zu organisieren.

Anschließend begann sie ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Goethe Universität Frankfurt, wechselte dann die Studienrichtung und schloss als Diplom-Handelslehrerin mit dem zusätzlichen Unterrichtsfach Englisch ab. Im Jahr 2002 trat sie als Referendarin in die Beruflichen Schulen Gelnhausen ein und unterrichtet seither in der kaufmännischen Berufsschule und in den verschiedensten Vollzeitschulformen die Fächer Wirtschaftslehre und Englisch.

Die Tätigkeitsschwerpunkte der vielfältig interessierten und durch ihre Laufbahn mit hervorragendem kaufmännischen Wissen ausgestatteten Lehrerin liegen im Bereich der Innovationen im mediengestützten Unterricht. Als Multiplikatorin bei der Anwendung von Lernplattformen erstellte sie nach einer nebenberuflichen Lerncoaching-Ausbildung in der Schweiz und der Zertifizierung zum Online Education Trainer an der Universität Frankfurt ein schulformübergreifendes Medienkonzept. Gleichzeitig war Frau Abend federführend bei der Einführung des bilingualen Wirtschaftslehre-Unterrichts im Beruflichen Gymnasium tätig.

Die neue Stellvertretende Schulleiterin unterstützte neben dem Unterricht drei Jahre das Dezernat "Berufliche Schulen" am Staatlichen Schulamt Hanau und wurde in dieser Zeit an der Führungskräfteakademie des Landes Hessen und in Seminaren der Heraeus Bildungsstiftung in Konflikt- und Projektmanagement, Teamentwicklung, Kommunikationsund Führungskompetenz weitergebildet.

2014 wurde sie Abteilungsleiterin für die Kaufmännische Berufsschule und die Fachschule für Bürokommunikation und damit auch Mitglied der Schulleitung. Einen neuen Schwerpunkt ihrer Arbeit bildete seit dieser Zeit neben der Stundenplan- und Unterrichtsorganisation die Ausgestaltung des neu geordneten Berufs "Kauffrau/-mann für Büromanagement", der Aufbau der Fachschule für Bürokommunikation und die Kooperation mit Betrieben der Umgebung sowohl im Rahmen der dualen Ausbildung als auch in der Projektarbeit in der Fachschule für Bürokommunikation. Die Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der Schulen der Umgebung wurde von Frau Abend durch Fortbildungen und Informationsveranstaltungen zum Thema Berufsorientierung intensiviert. Als

Abteilungsleiterin der kaufmännischen Berufsschule war und ist sie noch Ansprechpartnerin für IHK, Handwerkskammern und die Anliegen der Betriebe, mit denen sie einen engen Kontakt pflegt.

Eine zentrale Aufgabe sieht die neue stellvertretende Schulleiterin darin, die Beruflichen Schulen Gelnhausen weiterhin zukunftsfähig zu machen – nicht zuletzt auch mit den passenden Angeboten für die Betriebe der Region, deren Auszubildende hier unterrichtet werden. Ihre eigene starke Verwurzelung in der Region wird ihr dabei hilfreich sein. Aber ebenso wichtig wie die Bereitstellung des passenden Bildungsangebots ist für Frau Abend, dass die Beruflichen Schulen ein Ort sind, an dem Schülerinnen und Schüler gerne lernen und die Lehrkräfte gerne unterrichten. "Ich sehe meiner neuen Aufgabe mit viel Spannung entgegen und freue mich auf die Zusammenarbeit mit Hartmut Bieber und den Kolleginnen und Kollegen", erklärte sie bei ihrer Antrittsrede vor dem versammelten Kollegium, das sie mit viel Applaus im neuen Amt begrüßte. Der Entschluss für die Bewerbung sei ihr leicht gefallen. Es sei sowohl eine Kopf- als auch eine Bauchentscheidung gewesen. Das Gefühl, im Team mit dem Schulleiter Hartmut Bieber und den Mitgliedern der erweiterten Schulleitung sowie dem Kollegium etwas bewegen zu können, war schlussendlich ausschlaggebend für diesen Schritt.

Mit der Beauftragung von Frau Claudia Abend zur Stellvertretenden Schulleiterin ist zwar eine einjährige personelle Lücke geschlossen worden, aber es tun sich zugleich eine neue auf. Ihre Abteilungsleiterstelle ist wieder zu besetzen und weitere Mitglieder der erweiterten Schulleitung werden altersbedingt die BSG in diesem Jahr verlassen. Die notwendige Umstrukturierung in der Leitung der Schule ist eine große Herausforderung für dieses Jahr.

Sich nun wieder ganz auf ihre Aufgaben als Abteilungsleiterin der Fachoberschule konzentrieren kann sich Frau Studiendirektorin Elisabeth Battenberg, die für mehr als ein Jahr kommissarisch die Stellvertretung des Schulleiters zusätzlich übernommen hatte. Hartmut Bieber und die ganze Schulgemeinde bedankten sich in einer Dienstversammlung bei ihr herzlich für ihren sehr großen Einsatz.



